

01.12.2009

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3642 vom 19. Oktober 2009
der Abgeordneten Renate Hendricks SPD
Drucksache 14/10053

Das Siebengebirge nach dem Scheitern des Nationalparkprojekts

Der Minister für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat die Kleine Anfrage 3642 mit Schreiben vom 30. November 2009 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Innenminister und dem Finanzminister wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Im Zuge der geplanten Errichtung eines Nationalparks im Siebengebirge erhielt die Stiftung für Umwelt- und Denkmalschutz nach meinen Informationen eine Zuweisung vom Land Nordrhein-Westfalen in Höhe von 3,3 Millionen Euro. (Herr N. hat auf diesen Umstand bei der öffentlichen Veranstaltung im CJD in Königswinter hingewiesen.) Dieses Geld sollte für den Grundstücksankauf und für den Grundstückstausch eingesetzt werden, um ein ausreichend großes Prozessschutzgebiet im Nationalpark entstehen zu lassen. Nach dem Bürgerentscheid in Bad Honnef zum Beitritt der Kommune in Verhandlungen zur Errichtung eines Zweckverbandes für den Nationalpark Siebengebirge, hat die Landesregierung das Nationalparkprojekt für beendet erklärt.

1. Zu welchem Zweck können die an die Stiftung für Umwelt- und Denkmalschutz gegangenen Zuschüsse nach dem Scheitern des Nationalparkprojekts verwendet werden?

Der in der Einleitung der Kleinen Anfrage dargestellte Sachverhalt auf den sich diese Frage bezieht ist nicht richtig und wurde so von Herrn Abteilungsleiter Neiss auch nicht vorgetragen.

Bei der Stiftung handelt es sich um die Nordrhein-Westfalen Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege. Von Vorstand und Stiftungsrat dieser Stiftung wurde 2008 der Beschluss

Datum des Originals: 30.11.2009/Ausgegeben: 04.12.2009

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

gefasst, sich am Grunderwerb im geplanten Nationalpark Siebengebirge zu beteiligen. Hierfür wurden – über mehrere Jahre verteilt - bis zu 3,3 Millionen Euro von der Stiftung in Aussicht gestellt.

Die Umsetzung dieses Beschlusses war an die Bedingung geknüpft, dass zuvor der Konsens zur Errichtung des Nationalparks in der Region hergestellt sein muss.

2. Welche sonstigen Zahlungen sind im Hinblick auf den zu errichtenden Nationalpark an Vereine, Körperschaften öffentlichen Rechts, Kommunen und Umweltorganisationen getätigt worden?

Die im Zusammenhang mit dem geplanten Nationalpark Siebengebirge durch das MUNLV direkt oder über die Bezirksregierung Köln getätigten Zuweisungen sind der Auflistung zu entnehmen. Der Vollständigkeit halber wurden auch Zahlungen an Firmen aufgenommen:

HH-Jahr	Empfänger	Zweckbestimmung	Betrag (€)
2007	Verschönerungsverein für das Siebengebirge (VVS)	Beauftragung eines Gutachten: Regionalökonomische Wirkungen des Tourismus im angedachten Nationalpark	12.000,-
2007	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)	Beauftragung eines externen Büros: Einrichtung eines Fachinformationssystems und einer Dialogplattform zum geplanten Nationalpark	10.000,-
2007	Rhein-Sieg-Kreis	Rechtsgutachten Trägerschaft zum geplanten Nationalpark	12.600,-
2008	Rhein-Sieg-Kreis	Erstellen eines Kommunikationskonzeptes	27.000,-
2008	VVS	Anpassung des Wege- und Nutzungskonzeptes für das Siebengebirge an die mittlerweile laufende Nationalparkdiskussion.	1.152,-
2008	Rhein-Sieg-Kreis	Erstellen eines Verkehrskonzeptes / Erholungsverkehr	60.000,-
2008	Büro FöNat/Remmy	Wertgutachten potentieller Waldflächen im gepl. Nationalpark für Flächen der Stadt Bad Honnef	4.165,-
2009	Deloitte Consulting GmbH	Gutachten zur Schätzung der Kosten und Erlöse des geplanten Bürgernationalparks Siebengebirge	43.316,-
2009	Biologische Station Rhein-Sieg	Workshop Biotopverbund, Bewirtung	432,91
2009	Internationale Fachhochschule Bad Honnef	Fachtagung „Perlen der touristischen Entwicklung im Rheintal“	4.441,02
2009	Agentur DTK, Essen	Plakatserie geplanter Nationalpark Siebengebirge	11.900,47

2009	BUND, Kreisgruppe Rhein-Sieg	Öffentlichkeitsarbeit zum geplanten Nationalpark	28.262,50 (noch nicht abschließend abgerechnet)
2009	Landesbetrieb Wald und Holz NRW	Veröffentlichung Plakatserie Nationalpark Siebengebirge	14.983,-
2009	Verschiedene Diplom-Biologen	naturkundliche Führungen im Siebengebirge	1.967,20 (noch nicht abschließend abgerechnet)

3. Inwiefern beabsichtigt die Landesregierung, nach dem Scheitern des Nationalparkprojekts, sich an einer finanziellen Förderung des Naturparks Siebengebirge zu beteiligen?

Eine institutionelle Förderung für Naturparke gibt es in Nordrhein-Westfalen nicht. Allerdings gibt es projektbezogene Fördermöglichkeiten. Das Land führt z.B. alle drei Jahre den Landeswettbewerb für Naturparke durch, an dem sich auch der Naturpark Siebengebirge beteiligen kann. Weiterhin bezuschusst das Land auf der Grundlage der Förderrichtlinien Naturschutz Maßnahmen der Landschaftspflege und des Naturschutzes.

4. Inwiefern schätzt die Landesregierung die Schutzwürdigkeit des Siebengebirges anders ein als vor dem Scheitern des Nationalparkprojekts?

An der Einschätzung der Schutzwürdigkeit hat sich nichts geändert.

5. Welche Anträge sind von wem in den letzten 5 Jahren an die Landesregierung zur Pflege des Siebengebirges gestellt worden?

Nachfolgende Anträge sind in den letzten 5 Jahren gestellt und bewilligt worden:

HH-Jahr	Antrag/ Empfänger	Zweckbestimmung	Betrag
2004	VVS	Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen	20.000,-
2006	VVS	Erarbeitung eines Wege- und Nutzungskonzepts für das Siebengebirge (gem. § 4, NSG-VO)	56.000,-
2006	VVS	Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen	9.100,-
2007	VVS	Sanierung Dechen Denkmal	9.100,-
2008	VVS	Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen	23.590,-
2009	VVS	Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen	49.917,-

Nachfolgende Anträge sind in den letzten 5 Jahren gestellt und nicht bewilligt worden:

HH-Jahr	Antrag	Zweckbestimmung	Betrag
2006	VVS	Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen	47.600,-
2007	VVS	Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen	40.600,-
2008	VVS	Wegebau	21.000,-